

EINWOHNERRAT KRIENS

Eingang 14.04.2023

Nr. 178/2023

Sozialdemokratische Partei Kriens  
Postfach 1616, 6011 Kriens  
www.sp-kriens.ch



Bettina Gomer-Beacco

Kriens, den 14. April 2023

Kreuzstrasse 43  
6010 Kriens

Gemeindekanzlei  
z.H. Herr Räto Camenisch  
Einwohnerratspräsident  
Postfach  
6011 Kriens

### Interpellation

Was tun gegen Politikverdrossenheit der Bevölkerung?

Sehr geehrter Herr Ratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Kantonsratswahlen vom 2. April haben es wieder einmal aufgezeigt, der Wähler\*innen-Anteil in unserer Demokratie ist bedauernswert tief. In Kriens nahmen gerade mal 34,8% der Wahlberechtigten Bevölkerung teil. Eine sogenannte Politikverdrossenheit greift um sich. Wir fragen uns, warum ist dies so und kann Kriens etwas gegen diese politische Absenz tun?

Der Stadtrat von Kriens ist bestrebt, kurz und bündig zu informieren. Jeweils mit einer Doppelseite im Kriens Info wird die vergangene Einwohnerratssitzung zusammengefasst. Auch auf den sozialen Medien ist man zeitgemäss unterwegs. Trotzdem scheint sich für viele unsere Politik hinter dicken Türen, fast schon im geheimen, abzuspielen, «die möchid sowieso was wend».

Viele Menschen fühlen sich offenbar von der Politik nicht mehr angesprochen und haben ihr Vertrauen verloren. Ein erster Schritt entgegen dieser Tendenz wäre, die kommunale Politik näher an die Menschen zu bringen und somit Vertrauen zu schaffen. Mit den Stadtratsgesprächen ist bereits eine niederschwellige Möglichkeit zur Kontaktaufnahme eingeführt worden.

Die Einwohnerratssitzungen sind öffentlich, erschwerend für viele, finden die Sitzungen aber am Nachmittag oder den ganzen Tag über statt - zu Zeiten an denen die meisten berufstätigen Frauen und Männer am Arbeiten sind.

Während der Covid19 Pandemie musste man wegen Besuchsverbot zu anderen Mitteln greifen, mit dem Ergebnis, dass ein Videostream gesendet wurde. Dieser wurde zeitweise von erstaunlich vielen Interessierten verfolgt oder später angeschaut.

Der Luzerner Kantonsrat und die Stadt Luzern kennen nach wie vor die Übertragungen der Parlamentssitzung per Livestream und können per Aufzeichnung angeschaut werden.



Die SP stellt deswegen folgende Fragen:

- Welche Höchstzahlen wurden während der Übertragungen per Livestream gemessen (Peak und Tag)?
- Welche Vorteile kann sich der Stadtrat, mit der Einführung eines solchen Livestreams zur digitalen Mitverfolgung vorstellen?
- Welche Nachteile hat ein solcher Livestream?
- Was würde eine Übertragung (Livestream) der Einwohnerratssitzung kosten?  
⇒ Wieviel bei einer einfachen Ausführung mit zwei Webcams?

Kriens wächst zunehmend. Verschiedene, voneinander unabhängige Quartiere - sogar Ortsteile entstehen. Wie fühlen sich die Krienser Bewohner\*innen in ihren Quartieren von der Krienser Politik vertreten und abgeholt?

Um Klarheit über das Abstimmungs- und Wahlverhalten in den einzelnen Ortsteilen untersuchen zu können, wäre eine Analyse der Stimmbeteiligung von grossem Wert. Es braucht Zahlen und Fakten, damit eine sachbezogene, bevölkerungsnahe und zukunftsorientierte Krienser Politik gemacht werden kann, von derer sich die Bevölkerung vertreten fühlt.

Deswegen stellt die SP folgende Fragen:

- Welche Möglichkeiten bestehen, um eine solche Analyse zu tätigen?
- Wie kann die Quartierzugehörigkeit anonym auf dem Stimmrechtsausweis auslesbar gemacht werden?
- Welche Kosten würde dies verursachen?
- Welche Vorteile kann sich der Stadtrat daraus vorstellen?

Die Digitalisierung nimmt immer mehr Teile unseres Alltags ein. Auch in der Teilhabe der Demokratie gibt es immer mehr digitale Möglichkeiten. Vielleicht ist die analoge Stimmbgabe bald Geschichte - immer wieder wird über die Einführung von E-Voting gesprochen.

Gerne möchten wir vom Stadtrat wissen:

- Wie weit ist man in Hinsicht des nationalen/kantonalen/kommunalen E-Votings?
- Wann darf man mit der dessen Einführung auf allen Ebenen rechnen?

Freundliche Grüsse

Bettina Gomer-Beacco